

CAMPUS GERA
PRAKTISCHE INFORMATIK
 BACHELOR OF ENGINEERING

**Das Studium.
 Worum geht es?**

Der duale Bachelorstudiengang Praktische Informatik ist ein klassischer Informatik-Studiengang, in dem die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden, an allen Phasen von Software-Entwicklungsprozessen federführend mitarbeiten zu können. Neben verschiedenen Ansätzen der Programmierung werden die Themen Systemanalyse, Systemdesign, Softwareengineering sowie Qualitätssicherung und Ergonomie behandelt.

Der Fokus der Praktischen Informatik als Teilgebiet der Informatik liegt auf Basissoftware wie Betriebssystemen, Datenbank-Systemen und Kommuni-

kationssoftware. Neben den Konzepten, die solchen Softwaresystemen zugrunde liegen, gehören Implementierungs- und Administrationsthemen zu den Ausbildungsinhalten. Die Studierenden erwerben die Kompetenzen, komplexe IT-Infrastrukturen zu konzipieren, umzusetzen und zu betreiben.

Die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen der Fachgebiete Mathematik, Elektrotechnik/Elektronik, Digitaltechnik, Rechnerarchitekturen sowie von Schlüsselkompetenzen aus den Bereichen Betriebswirtschaft und Englisch runden das Themenspektrum ab. Auf den Gebieten Gra-

phische Datenverarbeitung, Multi-mediatechnik und hardwarenahe Programmierung können sich die Studierenden weiter spezialisieren. In den praktischen Ausbildungsphasen lernen die Studierenden fachbezogene Prozessabläufe und Tätigkeitsfelder der Bereiche Softwareentwicklung, Systemadministration, Konzeption von IT-Systemen und Kundenbetreuung kennen und können die in der theoretischen Ausbildung erworbenen Kenntnisse anwenden und vertiefen.

Auf einen Blick

Telefon: +49 365 4341-114
 E-Mail: pi@dhge.de

Stefan Gassmann
 Abschluss: 2008
 Praktische Informatik



»Nach kurzer Zeit erhielt ich bei meinem Praxispartner mediaTEXT Jena GmbH die Verantwortung über den gesamten Entwicklungsbereich. Das duale Informatikstudium war eine sehr gute Vorbereitung dafür.«

**Die Berufsaussichten.
 Was kommt nach dem Abschluss?**

Einsatzschwerpunkte:

- Betrieb von IT-Systemen/Systemadministration (Betriebssysteme, Netzwerke, Datenbanken)
- Projektleitung IT
- Leitungsfunktion im IT-Bereich
- Softwareentwicklung
- Systemberatung/Systemdesign
- Gewährleistung der Sicherheit von IT-Systemen

Branchen:

- Unternehmen und Institutionen mit komplexen IT-Systemen aller Branchen
- IT-Dienstleister
- Systemhäuser
- Private und öffentliche Institutionen, deren Effizienz stark von der Verfügbarkeit leistungsfähiger IT-Systeme abhängt
- Handelsunternehmen, besonders im Bereich E-Commerce
- Lehr- und Forschungseinrichtungen



THEORIE

PRAXIS

